emmen KATHOLISCHE KIRCHE rothenburg

18/2026 | 1. bis 15. Dezember

Chele-Info



Bild: David Rüegsegger

Adventsthema
Gott kommt einfach …
Seite 4

Adventsimpuls
Franziskus und die Krippe
Seite 6

Zuversicht für alle
Das Friedenslicht weitergeben
Seite 7



Rorate- und Lichterfeiern

Leuchten im Dunkel der Welt

Rorate- und Lichterfeiern versetzen uns auf wundervolle Weise in adventliche Stimmung. Jesus Christus, das Licht der Welt, möchte in unseren Herzen Spuren hinterlassen und in das Dunkel der Welt hineinleuchten. Im Anschluss an die Feiern wird jeweils zu einem kleinen gemeinsamen Essen in den jeweiligen Pfarreizentren eingeladen.

Dienstag	1. Dezember	06.00	St. Barbara
Mittwoch	2. Dezember	06.30 17.00	Bruder Klaus St. Barbara (Gestaltung: Schüler:innen 5. Klasse)
Donnerstag	3. Dezember	06.45 19.00	Hl. Familie Gerliswil St. Mauritius (Gestaltung: Frauenbund Emmen)
Mittwoch	9. Dezember	06.30 17.00	Bruder Klaus St. Barbara (Gestaltung: Schüler:innen 5. Klasse)
Donnerstag	10. Dezember	06.30 06.45	St. Mauritius Hl. Familie Gerliswil
Dienstag	15. Dezember	06.00	St. Barbara (Gestaltung: Liturgiegruppe)
Dienstag	22. Dezember	06.00	St. Barbara

Für das Wurstbräteln nach den von den Fünftklässlern gestalteten Feiern am 2. und 9.12. bitte per QR-Code anmelden.

Gott kommt einfach



Franziska Stadler,
Pfarreiseelsorgerin

Das Motto «Gott kommt einfach …» begleitet uns durch die Advents- und Weihnachtszeit. Wie Sie es wohl deuten? Hören Sie zuerst, dass wir die Präsenz Gottes manchmal ganz unerwartet wahrnehmen? Klingt bei Ihnen eher an, dass die Ewige oft im Unscheinbaren, Kleinen präsent ist, oder hören Sie darin den Hinweis, dass Gott keinen Palast braucht? Vielleicht klingt bei Ihnen auch etwas ganz anderes an?

Mir gefällt, dass dieses Motto so vielfältig deutbar ist und dass wir das Franziskusjahr mit einem Thema abschliessen, welches auch ein zentrales Anliegen von ihm aufnimmt. Franz von Assisi war ein radikaler Verfechter des einfachen Lebens. Er sah im Wanderprediger Jesus einen Menschen, der ohne Machtanspruch unterwegs war, der keine Paläste bewohnte und sich den Menschen auf Augenhöhe zuwandte.

Je älter ich werde, desto weniger erwarte ich Gott in den grossen Momenten. Ich entdecke die Spuren der ewigen Weisheit und Güte häufiger in den einfachen Dingen: in einem guten Gespräch, in einer Weihnachtskarte, in Menschen, die füreinander da sind. Vielleicht gelingt es uns besser, die Wunder im Alltäglichen zu entdecken, wenn wir nicht dauernd auf der Suche nach dem Grossen und Spektakulären sind. Gott hat es uns gezeigt – er kommt einfach.

Eine der berührendsten Erkenntnisse meines Lebens ist: Gott macht sich nicht erst auf den Weg zu uns. Er ist längst da. In unseren Herzen, Häusern und Familien, in unseren Sorgen und Hoffnungen, in unseren Fragen und Freuden. Oft suchen wir nach der Ewigen oder meinen, wir müssten sie erst zu den Menschen bringen. Doch: Wo immer wir Gott begegnen möchten, hat er bereits auf uns gewartet. Wie wunderbar! Von Herzen wünsche ich Ihnen eine gute, eine gesegnete Adventszeit und immer wieder die Erfahrung: Gott ist einfach da!

Kontakte

Katholische Kirche Emmen-Rothenburg
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Sekretariat Emmer Pfarreien
Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke
041 552 60 20

Sekretariat Pfarrei St. Barbara
Flecken 34, 6023 Rothenburg
041 280 13 28

Pastoralraumleitung
David Rüegsegger, 041 552 60 25
Marcel Villiger, 041 552 60 74

Leitungsassistenz
Jacqueline Matheis, 041 552 60 60

Kommunikation
Tena Ivancic, 041 552 60 13

Bezugspersonen
Pfarrei Bruder Klaus, Ulrike Zimmermann
041 552 60 45
Pfarrei Hl. Familie Gerliswil, Claudia Ernst
041 552 60 26
Pfarrei St. Barbara, Franziska Stadler
041 280 13 28
Pfarrei St. Maria, Romeo Zanini
041 552 60 24
Pfarrei St. Mauritius, Diana Garcia
041 552 60 12

Betagtenseelsorge
Walter Amstad, 041 552 60 23
Nana Amstad, 041 552 60 75

Seelsorge
Karl Abbt, 041 552 60 99
Gabriela Inäbnit, 041 552 60 32
Joy Paul Manjaly, 041 552 60 22
Matthias Vomstein, 079 230 97 05

Leitung Betrieb und Sakristanendienst
Werner Aregger, 041 552 60 03

Jugendarbeit
Tomás Hostettler, 041 552 60 73

Koordination RUK Emmen
Placido Tirendi, 041 552 60 52

Leitung RUK Rothenburg
Verena Bieri, 041 280 13 28

Soziokulturelle Animation
Stephan Kurpanik, 041 552 60 18

Sozialberatung
Katharina Studer und Claudia Gaus
041 552 60 55
sozialberatung@
kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchenratspräsidium
Emmen: Hansruedi Schmidiger
Rothenburg: Urs Ebnöther

Kirchgemeindeverwaltung Emmen
Mario Blasucci, 041 552 60 01

**E-Mail immer mit: vorname.name@
kath.emmen-rothenburg.ch**

Gott kommt einfach …

Gedanken zum diesjährigen Adventsthema



Haben Sie sich schon einmal überlegt, warum Gott Mensch wurde? Warum hat er sich ausgerechnet dafür entschieden, als kleines Kind zur Welt zu kommen? Ohne Palast, Macht und grossen Auftritt. Stattdessen in einem Stall, in einer Futterkrippe, mitten in der Zerbrechlichkeit des menschlichen Lebens.

Er kommt einfach – manchmal unerwartet, ungefragt und überraschend. Nicht immer so, wie wir es uns vorstellen. Nicht unbedingt dort, wo wir ihn vermuten. Gott lässt sich nicht planen oder festlegen. Er kommt in unser Leben, leise und unscheinbar, mitten in unseren Alltag – weil er uns und seine Schöpfung liebt. Oft erkennen wir erst im Nachhinein, dass er da war.

Gott kommt aber auch einfach – ganz schlicht und bescheiden. Nicht als mächtiger Herrscher, sondern als verletzliches Kind. Er macht sich klein, wird einer von uns und teilt unser Leben mit all seinen Freuden, Sorgen und Hoffnungen. Im Stall von Bethlehem zeigt Gott, dass ihm nichts Menschliches fremd ist. Gerade in der Einfachheit und Zerbrechlichkeit wird seine Grösse sichtbar.

Der heilige Franziskus hat diese Einfachheit besonders geliebt. Er wollte dem Leben Jesu nahekommen: bescheiden, arm und offen für Menschen und Schöpfung. Im Franziskusjahr haben wir uns von dieser Haltung inspirieren lassen. Eine wichtige Erinnerung: Nicht alles muss gross, perfekt und aufwendig sein. Oft liegt das Wesentliche im Kleinen: in einer offenen Tür, einem aufmerksamen Wort, einer helfenden Hand oder einem Moment echter Begegnung.

Mit dem Advent beginnt eine Zeit des Wartens und Erwartens. Wir bereiten uns auf Weihnachten vor, schmücken unsere Häuser und zünden Kerzen an. Vielleicht tut es uns gut, den Advent bewusst einfacher zu gestalten. Nicht noch mehr planen, organisieren und erledigen, sondern auch einmal etwas weglassen. Raum schaffen für Stille, Begegnungen und das Wesentliche. Wenn wir nicht jeden Augenblick verplanen, bleibt Platz für das Unerwartete. Denn Gott kommt einfach. Vielleicht ganz anders, als wir denken.

Text: David Rüegsegger
Grafik: Tena Ivancic



Familienpastoral

Einladung zum Familienadventsweg

Am Mittwoch, 2. Dezember um 14.00 Uhr eröffnen wir den Familienadventsweg in der Pfarrkirche Bruder Klaus mit Tee und Guetzli. Dazu laden wir Gross und Klein ganz herzlich ein!

Taucht in die zauberhafte Weihnachtsstimmung ein und entdeckt die liebevoll gestalteten Stationen in unserer Pfarrkirche. Schritt für Schritt begegnet ihr den verschiedenen Figuren der Weihnachtsgeschichte. Jede von ihnen hat eine spannende Geschichte zu erzählen und hält eine kleine Aufgabe für euch bereit, die ihr gemeinsam mit euren Begleitpersonen lösen könnt.

Auf spielerische Weise lernt ihr die wichtigsten Figuren rund um das Weihnachtsfest kennen. Und das Schönste kommt zum Schluss: Die Figuren dürft ihr mit nach Hause nehmen, kreativ gestalten und ihnen einen besonderen Platz in eurem Daheim schenken.
Der Familienadventsweg ist frei zugänglich und kann bis 26. Dezember besucht werden. Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Besucherinnen und Besucher.

Verena Bieri und Aurelia Chinazzi,
Familienpastoral Emmen-Rothenburg



Ein adventliches Erlebnis für die ganze Familie. Zum Staunen, Mitmachen und gemeinsamen Erleben. Bild: KI-generiert

Worldwide Candle Lighting

Weltgedenktag für verstorbene Kinder



Kerzen am Fenster erinnern an verstorbene Kinder. Bild: Rene Terp auf Pexels

fs. Jedes Jahr am zweiten Sonntag im Dezember findet der Weltgedenktag für verstorbene Kinder statt. An diesem Tag gedenken weltweit Familien, Angehörige und Freunde ihrer verstorbenen Kinder, Enkelkinder, Schwestern, Brüder.

Zum «Worldwide Candle Lighting» wird abends um 19.00 Uhr Ortszeit für jedes verstorbene Kind eine Kerze angezündet. Diese Kerzen werden an ein Fenster gestellt, damit man sie von aussen sieht. Durch die Zeitverschiebung von jeweils einer Stunde erlöschen die Kerzen in einer Zeitzone und werden in der nächsten entzündet. Dadurch entsteht der Eindruck einer Lichterwelle, die in 24 Stunden einmal um die Erde wandert. Jedes Licht steht dafür, dass ein Kind im Herzen der Familien weiterlebt, und für die Hoffnung, dass die Trauer sich wandeln kann.

Ein besonderer Adventsimpuls

Franziskus und die Krippe

Während der Adventszeit wird der Stationenweg zum heiligen Franziskus um einen besonderen Impuls erweitert: die Krippe. Denn auf Franz von Assisi geht die Tradition der lebendigen Krippendarstellung zurück.

In allen Pfarrkirchen laden laminierte Krippenfiguren dazu ein, eine ganz persönliche Krippenlandschaft zu gestalten. Ein Begleitflyer führt durch den besonderen Adventsimpuls. Dabei steht eine Frage im Mittelpunkt: Wenn Sie auf Ihr eigenes Leben und Ihren Lebensweg schauen – welche Figur an der Krippe würde Sie am besten repräsentieren?

Alle Krippenfiguren stehen auch als kleine Papierfiguren zur Verfügung. Wählen Sie jene aus, in der Sie sich wiederfinden, halten Sie Ihre Gedanken darauf fest und hängen Sie die Figur an den bereitstehenden Ast.

So entsteht im Laufe des Advents ein gemeinsames Krippenbild – geprägt von unterschiedlichen Lebensgeschichten, Erfahrungen und Hoffnungen. Sie sind herzlich eingeladen, sich auf diesen persönlichen Weg zur Krippe einzulassen.

Claudia Ernst





Erkennen wir uns in den bekannten Figuren wieder? Bild: Claudia Ernst

Adventsveranstaltung in der Pfarrkirche Bruder Klaus

AdventsverschnaufPLUS: «Gott kommt einfach»



Sarah Elisa Kreutzer. Bild: T. Ivancic

Die Katholische Kirche Emmen-Rothenburg lädt am Freitag, 4. Dezember um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Bruder Klaus zu einem «AdventsverschnaufPLUS» mit Sarah Elisa Kreutzer aus Rapperswil ein. Dauer ca. eine Stunde, anschliessend Gespräch bei Tee, Punsch und Guetzli im Kafi metenand.

Sarah Elisa Kreutzer gestaltet einen Abend zum Adventsthema des Pastoralraums: «Gott kommt einfach». Sarah Elisa ist Mitglied der Lebensgemeinschaft im Kapuzinerkloster Rapperswil, das sich schon seit Jahrhunderten auf Franz von Assisi bezieht. Am Pastoralraumgottesdienst Ende Mai war sie bereits als Gastpredigerin in der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg zu Gast.

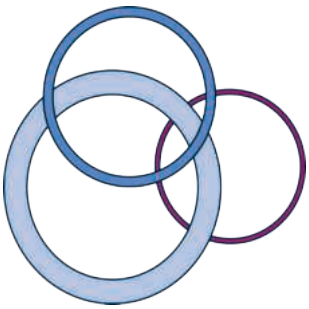
Am AdventsverschnaufPLUS berichtet sie uns von ihrem Weg mit Franz und der Franziskanischen Gemeinschaft und erzählt von Schlüsselmomenten in ihrem Leben, dass «Gott einfach kommt». Im zweiten Teil lädt sie zu einem Austausch über eigene Erfahrungen ein, wo Gott da ist oder war, oder auch Wünsche und Sehnsüchte, wo Gott (doch) einfach mal kommen sollte.

Der Abend wird durch die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein bei Tee, Punsch und Guetzli im Kafi metenand abgerundet. Herzliche Einladung an alle Interessierten zu dieser adventlichen Veranstaltung.

Für die Katholische Kirche Emmen-Rothenburg:
Ulrike Zimmermann

Frauen-Heilkreis

Einstimmung auf die Raunächte



Der nächste Frauen-Heilkreis findet am Donnerstag, 17. Dezember um 19.30 Uhr im Pfarreiheim Rothenburg statt. Thema diesmal: Eine Schwellenzeit, die einlädt, auf die leise Stimme der Seele zu hören.

Die Tage zwischen Weihnachten und Dreikönig werden seit alters her als Raunächte bezeichnet. Viele Menschen erleben diese Zeit als besondere Schwellenzeit zwischen dem Vergangenen und dem, was neu werden möchte. Eine Zeit, um innezuhalten, zurückzublicken und auf die leise Stimme des Herzens zu hören.

An diesem Abend stimmen wir uns auf diese kommende Zeit ein. In einer geführten Meditation werfen wir einen liebevollen Blick auf das vergangene Jahr. Wir entdecken die Sterne, die unseren Weg erhellt haben, die Menschen, Erfahrungen und Momente, die uns genährt und getragen haben. Ein einfaches Ritual lädt dazu ein, Belastendes loszulassen und leichter zu werden. Impulse aus der christlichen Tradition und den Raunächten begleiten uns auf dem Weg zu den Fragen, die das Leben uns stellt. Der Abend schenkt Raum für Stille, Besinnung, Kreativität und Austausch. Zum Ausklang teilen wir Adventstee und Weihnachtsgebäck und lassen den Abend in gemütlicher Atmosphäre nachklingen.

Franziska Stadler



Anmeldung bis 15. Dezember an:
franziska.stadler@kath.emmen-rothenburg.ch
oder 041 280 13 28

Zuversicht für alle

Das Friedenslicht weitergeben

Ein Licht – als Zeichen des Friedens – wird von Mensch zu Mensch weitergeschenkt und bleibt doch immer dasselbe Licht.

eh. In der Geburtsgrotte in Bethlehem entzündet ein Kind ein Licht. Mit einer speziellen Laterne reist das Friedenslicht per Flugzeug nach Wien – und von dort von Hand zu Hand in jedes Schweizer Dorf.

Wir holen das Friedenslicht am 3. Adventssonntag um 17.00 Uhr in Luzern ab. **Ab Montag, 14. Dezember brennt es in allen Pfarrkirchen der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg und in der Marienkirche Bertiswil.** Von dort kann es in einer eigenen Laterne mit nach Hause genommen werden. Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag stehen auch praktische Transportkerzen bereit.

Wir laden Sie ein, sich an dieser adventlichen Tradition zu beteiligen, getreu dem diesjährigen Friedenslicht-Motto «Mache dich auf und werde Licht».



Das Friedenslicht leuchtet zur Weihnachtszeit in über 30 Ländern. Und 2026 zum 34. Mal in der Schweiz. Bild: Christian Reding

Dienstag, 1. Dezember

06.00 St. Barbara Roratefeier
Mitwirkung: Flötengruppe
Anschliessend Zmorge im Pfarreiheim

Mittwoch, 2. Dezember

06.30 Bruder Klaus Roratefeier
Anschliessend Zmorge im Dorothee-Saal
17.00 St. Barbara Roratefeier, gestaltet von Fünftklässlern
Anschliessend Wurstbräteln
18.30 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission

Donnerstag, 3. Dezember

06.45 Gerliswil Roratefeier
Anschliessend Zmorge im Pfarreizentrum
10.00 Alp Eucharistiefeier
18.00 Bertiswil Eucharistiefeier
19.00 St. Mauritius Lichterfeier
Mitwirkung: Frauenbund Emmen
Anschl. Abendbrot im Pfarreizentrum

Freitag, 4. Dezember

Herz-Jesu-Freitag
09.15 St. Maria Eucharistiefeier mit Aussetzung,
Anbetung und Beichte bis 11.00
10.15 Fläckematte Wortgottesfeier mit Kommunion

Samstag, 5. Dezember

Jugendkollekte
06.00 St. Maria Eritreer – Gottesdienst
10.00 Alp Wortgottesfeier mit Kommunion
Mitwirkung: Klaviermusik
11.45 Bertiswil Taufe
15.00 St. Maria Eucharistiefeier der Vietnamesen-Mission
15.30 Emmenfeld Wortgottesfeier mit Kommunion
Mitwirkung: Klaviermusik
18.00 St. Barbara Eucharistiefeier
1. Jahresgedächtnis: Thaddäus Achermann
Gedächtnisse: Petra Benninger Vögeli,
Meinrad und Ruth Vögeli-Müller;
Werner und Therese Bieri-Isaak;
Sebastian Bühlmann und Geschwister;
Bruno Fellmann-Keller; Xaver Helfenstein
Mitwirkung: Patric Stocker, Violine/
Martina Blum, Blockflöte

Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent

Jugendkollekte (ausser Bruder Klaus)
09.00 Gerliswil Eucharistiefeier
Mitwirkung: Angela Stocker, Flöte
Anschliessend Wunder-Bar
09.00 St. Mauritius Eucharistiefeier
Gedächtnis:
Emilie und Gottfried Lang-Riechsteiner
10.00 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission
10.30 Bruder Klaus Eucharistiefeier
Gedächtnis:
Marie und Josef Roos-Christen
Kollekte: Aktion «!»
Mitwirkung: Mitglieder der Aktion «!»
Anschl. Risotto-Essen im Dorothee-Saal
10.30 St. Barbara Patroziniumsfeier mit Eucharistie
Mitwirkung: Cantus Vorsängergruppe/
Patric Stocker, Violine/
Martina Blum, Blockflöte
Anschliessend Apéro
11.30 St. Mauritius Eucharistiefeier mit Tauffeier der
Portugiesen-Mission

Dienstag, 8. Dezember – Mariä Empfängnis

Kantonale Kollekte: Frauenzentrale Luzern
09.00 Gerliswil Eucharistiefeier
10.00 St. Maria Eucharistiefeier zusammen mit der
Italiener-Mission
10.30 St. Barbara Eucharistiefeier
Mitwirkung: Barbarachor/
Musikschüler mit Violine und Cello
Anschliessend Kerzenverkauf von
Amnesty International
11.30 St. Mauritius Eucharistiefeier der Portugiesen-Mission

Mittwoch, 9. Dezember

06.30 Bruder Klaus Roratefeier mit Eucharistie
Anschliessend Zmorge im Dorothee-Saal
14.00 St. Mauritius Versöhnungsfeier mit Frauenbund Emmen
Anschliessend Kaffee und Kuchen
im Pfarreizentrum
17.00 St. Barbara Roratefeier, gestaltet von Fünftklässlern
Anschliessend Wurstbräteln
18.30 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission

Donnerstag, 10. Dezember

06.30 St. Mauritius Roratefeier
Anschliessend Zmorge im Pfarreizentrum
06.45 Gerliswil Roratefeier
Anschliessend Zmorge im Pfarreizentrum
17.30 Gerliswil Adventsandacht der FG Gerliswil
18.00 Bertiswil Eucharistiefeier

Freitag, 11. Dezember

09.15 St. Maria Eucharistiefeier
10.15 Fläckematte Wortgottesfeier mit Kommunion
19.00 Bruder Klaus Adventsfeier – Wortgottesfeier
Mitwirkung: Liturgiegruppe
Anschl. gemütliches Beisammensein

Samstag, 12. Dezember

Kollekte: Fragile Suisse
10.00 Alp Wortgottesfeier mit Kommunion
15.30 Emmenfeld Wortgottesfeier mit Kommunion
18.00 St. Maria Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Dezember – Gaudete

Kollekte: Fragile Suisse

09.00	Gerliswil	Eucharistiefeier *Mitwirkung:* Formation der Musikgesellschaft Emmen Anschliessend Wunder-Bar
09.00	St. Mauritius	Eucharistiefeier *Mitwirkung:* Lord Singers
10.00	St. Maria	Eucharistiefeier der Italiener-Mission
10.30	Bruder Klaus	Eucharistiefeier *Mitwirkung:* Formation der Musikgesellschaft Emmen
10.30	St. Barbara	Eucharistiefeier *Mitwirkung:* Kyoko Mikami, Flöte Anschliessend Chelekafi
11.30	St. Mauritius	Eucharistiefeier der Portugiesen-Mission
13.30	Gerliswil	Eucharistiefeier der Albaner-Mission
17.00	St. Mauritius	Adventsandacht der KAB Emmen *Mitwirkung:* Seniorenchor Emmen

Dienstag, 15. Dezember

06.00	St. Barbara	Roratefeier *Mitwirkung:* Liturgiegruppe/Flötengruppe Anschliessend Zmorge im Pfarreiheim

Rosenkranzgebete wöchentlich

Montag	15.00	Schooswaldkapelle
Montag	16.15	Kapelle des Betagtenzentrums Alp
Dienstag	17.00	Pfarrkirche Bruder Klaus
Freitag	08.40	Pfarrkirche St. Maria
Freitag	15.00	Schooswaldkapelle
Freitag	17.00	Pfarrkirche St. Barbara
Sonntag	13.00	Marienkirche Bertiswil

Details zu den Gottesdiensten:
www.kath.emmen-rothenburg.ch/gottesdienste

Bruder Klaus

Kollekten

1.11.	Kirchl. Sozialberatung	506.44
8.11.	Kirchenbauhilfe Bistum	87.23

Nachtrag:

25.10.	Kirchliche Sozialberatung für Familien in Not	350.00

Hl. Familie Gerliswil

Todesfall

4.11. Joachim Neukirch (1967)

Kollekten

1.11.	Kirchl. Sozialberatung	589.50
8.11.	Kirchenbauhilfe Bistum	859.96

St. Barbara

Taufen

8.11. Anic Richli
15.11. Ella Flury
15.11. Rita Nikolla, in Gerliswil

Kollekten

1.11.	Kirchl. Sozialberatung	350.64
1.11.	Sterbebegleitung Rothenburg	1037.21
7.11.	Kirchenbauhilfe Bistum	165.92
8.11.	Kinderhilfe Petite Suisse	383.26

St. Maria

Kollekte

31.10.	Treffpunkt Stutzegg (inkl. Betagtenzentren Alp und Emmenfeld)	235.40

St. Mauritius

Kollekten

1.11.	Geistliche Begleitung	207.55
1.11.	Kirchl. Sozialberatung	465.75
8.11.	Migratio	252.60

Emmer Pfarreien
Bruder Klaus, Hl. Familie Gerliswil, St. Maria, St. Mauritius
Schulhausstrasse 4
6020 Emmenbrücke
041 552 60 20
sekretariat@
kath.emmen-rothenburg.ch

Sekretariat
Karin Köchli, Rita Kumschick, Sandra Mollet, Brigitte Steiner, Andrea Troxler
Mo bis Fr: 08.00–11.30/13.30–17.00

Bruder Klaus

Pfarreizentrum Bruder Klaus
Hinter-Listrig 1a
6020 Emmenbrücke
Reservationen: 041 552 60 00
Hauswart/Sakristan: Werner Aregger

Kafi metenand
jeweils 13.30–17.00, Pfarrhausstube
Daten im Dezember:
Sonntag, 6. Dezember
Donnerstag, 3., 10., 17. Dezember
Am 24.12. findet kein Kafi metenand statt.

Mittagstisch
Dienstag, 1. Dezember, 12.00
Dorothee-Saal
Anmeldung bis Donnerstag, 26. November an das Sekretariat der Emmer Pfarreien: 041 552 60 20 oder sekretariat@kath.emmen-rothenburg.ch

Familienpastoral
Eröffnung Familienadventsweg
Mittwoch, 2. Dezember, 14.00
Pfarrkirche Bruder Klaus
Siehe Beitrag auf Seite 5.

AdventsverschnaufPLUS
Freitag, 4. Dezember, 19.30
Pfarrkirche Bruder Klaus
Mit Sarah Elisa Kreutzer, Rapperswil
Anschliessend Gespräch bei Tee, Punsch und Guetzli im Kafi metenand.
Siehe Beitrag auf Seite 6.

Frauengemeinschaft Bruder Klaus
Jass-Nachmittag
Mittwoch, 9. Dezember, 13.30–16.30
Pfarreizentrum Bruder Klaus
Alle sind herzlich zum Jassen eingeladen. Kaffee und Kuchen werden offeriert.

Adventsfeier der Pfarrei
Freitag, 11. Dezember, 19.00
Pfarrkirche Bruder Klaus
Anschliessend gemütliches Beisammensein im Kafi metenand mit Mandarindli und Nüssli.

BibelTeilen
Dienstag, 15. Dezember, 19.15–20.30
im Kafi metenand (Pfarrhausstube)
Thema: «Licht für die Völker»
(Jesaja 51,4)



Aktion «!»
Risotto-Essen
Sonntag, 6. Dezember
Dorothee-Saal
Die Aktion «!» ist seit mehr als 50 Jahren die Sozial- und Diakoniegruppe der Pfarrei Bruder Klaus. Sie setzt sich für Menschen, die Hilfe brauchen, ein und vergibt Spendengelder an sorgfältig ausgewählte Projekte vor Ort und im In- und Ausland. Am Sonntag, 6. Dezember um 10.30 gestalten Mitglieder der Aktion «!» den Gottesdienst mit und laden im Anschluss herzlich zum traditionellen Risotto-Essen im Dorothee-Saal ein.



Jetzt anmelden

Bis am 15. Dezember sind noch Anmeldungen für die offene Weihnacht möglich.

Zeit und Ort
Donnerstag, 24. Dezember, 18.30–22.00
Pfarreizentrum St. Maria, Seetalstrasse 18, Emmenbrücke

Fragen und Anmeldung an das Sekretariat der Emmer Pfarreien:
041 552 60 20 oder sekretariat@kath.emmen-rothenburg.ch

Hl. Familie Gerliswil

Pfarreizentrum Hl. Familie Gerliswil
Schulhausstrasse 4
6020 Emmenbrücke
Reservationen: 041 552 60 00
Hauswart: Roland Forrer
Sakristan: Thomas Bosshard

Quartierverein Alp
Begehbarer Adventskalender
1. bis 24. Dezember
Im Quartier verteilt öffnet sich jeden Abend ein Adventsfenster – am 7. Dezember beim Pfarrhaus.

Frauengemeinschaft Gerliswil
Samichlausfeier für Erwachsene
Mittwoch, 2. Dezember, 14.00
Pfarreizentrum Gerliswil

Wunder-Bar
Sonntag, 6. und 13. Dezember
Begegnungsraum Pfarreizentrum
Nach dem Gottesdienst lädt die Wunder-Bar zum Verweilen ein.

Frauengemeinschaft Gerliswil
Adventsfeier
Donnerstag, 10. Dezember, 17.30
Pfarrkirche Gerliswil
Anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarreizentrum Gerliswil.
Keine Anmeldung erforderlich.

Singen und Klingen 60+
Dienstag, 15. Dezember, 14.00–15.30
Begegnungsraum Pfarreizentrum
Anschliessend gemütliches Zusammensein in der Cafeteria.

Mittagstisch
Donnerstag, 17. Dezember, 12.00
Pfarreizentrum Gerliswil
Anmeldung bis Montag, 14. Dezember an das Sekretariat der Emmer Pfarreien:
041 552 60 20 oder
sekretariat@kath.emmen-rothenburg.ch

St. Maria

Pfarreizentrum St. Maria
Seetalstrasse 18
6020 Emmenbrücke
Reservationen: 041 552 60 00
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

Pro Senectute
Fitgym (Allround)
Jeden Dienstag, 09.00–10.00
Pfarreizentrum St. Maria
Die verschiedenen Übungen fördern Kraft, Beweglichkeit, Koordination, Gleichgewicht und Ausdauer. Der Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich.
Kontakt: Christel Gysin, 076 579 12 64

Beichtgelegenheit
Freitag, 4. Dezember, 09.15–11.00
Pfarrkirche St. Maria
Jeweils am Herz-Jesu-Freitag feiert die Pfarrei eine Eucharistiefeier mit Aussetzung, Anbetung und Beichte. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Handarbeitstreff
Freitag, 11. Dezember, 14.00
Pfarreizentrum St. Maria
Weihnachtsfeier

Seelsorge in St. Maria
Diakon Romeo Zanini war bisher jeweils am Donnerstagmorgen für seelsorgerische Gespräche und persönliche Anliegen im ehemaligen Sekretariat St. Maria vor Ort erreichbar. Seit Anfang November befindet sich seine Anlaufstelle neu im Schulzimmer 2 des Pfarreizentrums St. Maria. Dort steht er weiterhin für seelsorgerische Gespräche und persönliche Anliegen zur Verfügung. Während seiner Anwesenheit ist er unter 041 552 60 30 erreichbar.

St. Mauritius

Pfarreizentrum St. Mauritius
Kirchfeldstrasse 10
6032 Emmen
Reservationen: 041 552 60 00
Hauswart/Sakristan: Davide Blasucci

Frauenbund Emmen
Lichterfeier im Advent
Donnerstag, 3. Dezember, 19.00
Pfarrkirche St. Mauritius
Siehe Bericht auf Seite 13.

Quartierverein Rüeggisingen
Samichlaus-Auszug Rüeggi
Freitag, 4. Dezember, 17.45
Schulhaus Rüeggisingen
Mitwirkung: Samichlausguppe der Pfarrei St. Mauritius

Dorfgemeinschaft Emmen
Samichlaus-Auszug Emmen Dorf
Sonntag, 7. Dezember, 17.00
Schulhaus Emmen Dorf
Mitwirkung: Samichlausgruppe der Pfarrei St. Mauritius und Jungwacht Emmen

Frauenbund Emmen
Versöhnungsfeier
Mittwoch, 9. Dezember, 14.00
Pfarrkirche St. Mauritius
Anschl. Kaffee u. Kuchen im Pfarreizentrum

Frauenbund Emmen
Ausflug Weihnachtsmarkt Olten
Donnerstag, 10. Dezember
Treffpunkt um 15.50 beim Gleis 1, Bahnhof Emmenbrücke
SBB-Ticket löst jede für sich selbst.
Info und Anmeldung bis 5. Dezember an:
Isabel Weber, 041 260 13 24 oder
info@frauenbund-emmen.ch

KAB Emmen und Frauenbund Emmen
Sonntags-Treff
Sonntag, 13. Dezember, 11.00–16.00
Pfarreizentrum Emmen
Gemeinsam essen, plaudern und spielen. Ein Angebot für Ehepaare und Alleinstehende. Anmeldung bis 11. Dezember, 12.00 an: Elsbeth Wyler, 041 260 16 34

KAB Emmen
Adventsandacht
Sonntag, 13. Dezember, 17.00 (!)
Pfarrkirche St. Mauritius
Musik: Seniorenchor Emmen

Pfarrei St. Barbara
Flecken 34
6023 Rothenburg
041 280 13 28
pfarrei.rothenburg@
kath.emmen-rothenburg.ch

Sekretariat
Esther Häfliger, Monika Wigger
Mo, Fr: 13.30–17.00
Di, Mi, Do: 08.00–11.00

Sakristanin Pfarrkirche St. Barbara
Margita Gjeraj, 077 505 38 37

St. Barbara

Pfarreiheim Rothenburg
Flecken 34
6023 Rothenburg
Reservationen:
Margrit Schwander, 041 281 00 15
Hauswart:
Martin Kaufmann, 077 500 96 00

Läbe 60plus
Samichlaus- und Adventsfeier
Donnerstag, 3. Dezember, 14.00
Pfarreiheim Rothenburg
Der Jugendchor «Fox Nova» von Rothenburg und der Seniorenchor stimmen mit Musik und Gesang auf den Advent ein. Trotz der strengen Zeit ehren uns der Samichlaus und Ruprecht mit einem Besuch. Sie bringen sicher ein paar Naschereien wie Nüssli und Mandarinen mit. Der Samichlaus freut sich sehr über Versli.
Eintritt: 15 Franken pro Person, inkl. Zvieri

Patroziniumsfeier
Sonntag, 6. Dezember, 10.30
Pfarrkirche St. Barbara
Der Festgottesdienst zu Ehren unserer Kirchenpatronin, der heiligen Barbara, wird von Sänger:innen des Cantus sowie von Patric Stocker, Violine und Martina Blum, Blockflöte mitgestaltet. Im Anschluss sind alle ganz herzlich zu einem kleinen Apéro eingeladen.

Kerzen der Freiheit
Maria Empfängnis, 8. Dezember
Nach dem Gottesdienst verkaufen wir die Kerzen von Amnesty International à acht Franken. Wer eine «Kerze der Freiheit» anzündet, bekundet seine Solidarität mit den Opfern von Menschenrechtsverletzungen und unterstützt Amnesty International im weltweiten Engagement für die Einhaltung der Menschenrechte. Vielleicht brennt die Kerze bei Ihnen für Freiheit und auch im Andenken an ein frühverstorbenes Kind (siehe Beitrag auf Seite 5).

Läbe 60plus
Mittagstisch
Donnerstag, 10. Dezember, 12.15
Fläckematte
Mittagessen inkl. Getränke: 21 Franken, anschliessend gemütliches Beisammensein, Jassen. Kontakt:
Pia Schärli, 041 280 27 07
Ruth Tanner, 041 250 40 62

Chelekafi
Sonntag, 13. Dezember
Öki, Erdgeschoss
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Kaffeetrinken nach dem Gottesdienst.

Läbe 60plus
Wanderung gemeinsam
Dienstag, 15. Dezember
Von Grafenort nach Dallenwil
Details gemäss Aushang
Leitung: Josef Bundi, 079 415 25 05

Frauenbund Rothenburg
Neuer Anfängerkurs Spanisch
Ab Mittwoch, 6. Januar 2027, 09.00
Du möchtest Spanisch lernen – ganz neu und von Anfang an? Unsere praxisnahen Übungen, abwechslungsreichen Methoden und motivierte Lehrperson sorgen für ein mit Leichtigkeit, Humor und Freude gespicktes Lernen.
Jetzt anmelden unter:
www.frauenbund-rothenburg.ch
Hast du Fragen zum passenden Niveau oder möchtest du mehr Infos? Melde dich bei:
sprachkurse@frauenbund-rothenburg.ch

Frauenbund Rothenburg
Selbstverteidigung für Frauen in jedem Alter
Montag, 11./18./25. Januar 2027
19.00–21.00, Pfarreiheim Rothenburg
In diesem dreiteiligen Kurs lernen wir durch Frau Monika Bucher, Pallas-Trainerin (www.mut-im-kopf.ch) Gefahren zu erkennen, Grenzen wahrzunehmen und Grenzen zu setzen. Wir erfahren im Training innere Stärke und spüren unsere Kraft. Zudem erlernen wir einfache und wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken, um körperliche Angriffe abzuwehren.
Kurskosten Mitglieder/Nichtmitglieder:
105/120 Franken
Anmeldung bis 18. Dezember via:
www.frauenbund-rothenburg.ch



St. Barbara

Adventsweg und Adventsoasen

Wir freuen uns, wenn Sie vom Samstag, 28. November bis 12. Januar 2027 den Adventsweg und die Adventsoasen in der Pfarrkirche Rothenburg besuchen.

Gott kommt einfach … in einem unerwarteten Besuch, mitten in unsere Dunkelheit, ganz unscheinbar, und setzt sich zu uns. Diesen Facetten unseres Advents- und Weihnachtsthemas können Sie an den verschiedenen Stationen in der Kirche auf die Spur kommen, mit den Augen, dem Herzen und den Gedanken.

In den Adventsoasen sind kleine und grosse Menschen eingeladen, Geschichten zu lesen oder sich Geschichten erzählen zu lassen. Im grossen Zelt laden wir Sie im Jahr des heiligen Franz von Assisi ein, selbst in eine Rolle der Weihnachtsgeschichte zu schlüpfen und das Geschehen an der Krippe aus einer neuen Perspektive zu erleben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken und Vertiefen unseres Adventsmottos und beim Verweilen in unserer Kirche.

Für das Pfarreiteam Rothenburg: Franziska Stadler



Die Oase in der Pfarrkirche St. Barbara lädt zum Verweilen ein. Bild: F. Stadler

St. Mauritius

Wenn es draussen dunkel wird – Lichterfeier im Advent



Der Frauenbund Emmen lädt zur Lichterfeier ein. Bild: KI-generiert

Der Frauenbund Emmen geht in diesem Advent einen neuen Weg. Statt der gewohnten Roratefeier frühmorgens lädt er am Donnerstag, 3. Dezember zu einer stimmungsvollen Lichterfeier am Abend um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius ein.

Die Tage werden kürzer, die Abende länger, und vieles drängt sich in diesen Wochen. Gerade jetzt tut es gut, innezuhalten und dem Licht Raum zu geben. Genau dazu lädt der Frauenbund Emmen mit seiner neuen Lichterfeier ein. Eine halbe Stunde lang geht es um Hoffnung, um Wärme und um das Licht, das der Advent verspricht. Dabei richtet sich der Blick besonders auf Frauen und ihr Leben heute.

Alle sind herzlich willkommen, diesen besonderen Abend mitzufeiern. Danach wird es gemütlich: Im Pfarreizentrum warten frischer Zopf, Kaffee und Tee und Zeit für Gespräche.

Diana Garcia

St. Barbara

«Zäme eis» – zehn neue Minis aufgenommen

Unter dem Motto «Zäme eis» wurden in der Pfarrei St. Barbara in Rothenburg zehn neue Ministranten und Ministrantinnen in die Mini-Schar aufgenommen. Ebenso erklärten sich vier ältere Minis bereit, künftig als Leiterinnen und Leiter Verantwortung für die Schar zu übernehmen.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand das Bild eines Puzzles: Jedes Teil ist anders, jedes hat seinen Platz, und erst zusammen entsteht ein vollständiges Bild. So ist es auch bei der Gemeinschaft der Minis: Alle bringen ihre eigenen Talente und Persönlichkeiten mit. Was sie verbindet, ist die Freude am Mini-Dienst, an der Gemeinschaft, am gemeinsamen Glauben und an vielen Erlebnissen, vom Gottesdienst über die Mini-Höcks bis zu Lagern und Ausflügen. Ein Apéro im Pfarreiheim rundete den Festtag der Rothenburger Minis ab.

Es ist nicht selbstverständlich, dass sich so viele junge Menschen bereit erklären, sich in der Kirche zu engagieren. Ein grosses Dankeschön ihnen und ihren Familien! Mit den zehn neuen Minis ist die Gemeinschaft nun um viele wertvolle Puzzleteile reicher geworden. Denn es gilt: Auf jeden kommt es an. «Zäme» sind sie stark – «zäme» sind sie eins!

David Rüegsegger



Die Minischar St. Barbara hat wieder neue Mitglieder erhalten. Bild: zvg

Kantonales Pfarreiblatt

Aus der Kirche



Sr. Rebekka Breitenmoser verfügt über Führungserfahrung. Bild: Bettina Kriegel

Neue Provinzoberin in Ingenbohl

Ende Oktober übernahm Schwester Rebekka Breitenmoser mit ihrem Team die Leitung der Schweizer Provinz der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz – im Volksmund «Ingenbohler Schwestern» genannt. Breitenmoser folgt auf Schwester Tobia Rüttimann, die nach neun Jahren als Provinzoberin und insgesamt 18 Jahren in der Provinzleitung ihre Verantwortung weitergibt.
Breitenmoser ist Betriebsökonomin und verfügt über einen Abschluss als PR-Fachfrau. Vor ihrer Rückkehr nach Ingenbohl war sie unter anderem im Personalwesen im St. Claraspital in Basel tätig. Zur Provinzleitung gehören weiter Sr. Eva Teresa Zanier, Sr. Maria Franca Condorelli und Sr. Manuela Ruffiner.

Kollekte für die Frauenzentrale

Die Kollekte aus den Gottesdiensten vom 8. Dezember, Mariä Empfängnis, geht an die Frauenzentrale Luzern. Diese unabhängige Nonprofit-Organisation für Frauen-, Familien- und Partnerschaftsanliegen steht allen Menschen in der Zentralschweiz in schwierigen Lebenssituationen offen – unabhängig von Geschlecht und finanziellen Möglichkeiten. Der Bistumskanton Luzern kann jährlich zwei Kollekten selbst festlegen, jene vom 15. August (Mariä Himmelfahrt) und vom 8. Dezember. Dafür zuständig ist die Konferenz der Leitungspersonen der Pastoralräume.

Verzicht auf Wahlrecht

Der Luzerner Regierungsrat verzichtet auf sein Wahlrecht für die Chorherren der Stifte St. Michael in Beromünster und St. Leodegar in Luzern. Er hält nur noch am Wahlrecht für die Jesuitenkirche in Luzern fest – «auch aufgrund deren grosser kultureller und historischer Bedeutung für den Kanton», wie es in einer Medienmitteilung von Mitte Oktober heisst. Die Jesuitenkirche gehört überdies dem Kanton.

Die Regierung gab schon Ende 2023 den Verzicht auf einen Teil ihrer sogenannten päpstlichen Privilegien bekannt. Damals ging es um 21 Pfarrwahlrechte in Luzerner Pfarreien. Das Wahlrecht der Leitung der Pfarrei St. Urban wurde mit der Ablösung der Kollaturverpflichtung 2025 durch den Kanton Luzern aufgehoben.

Weihnachtsoratorium tanzen

Ein Wochenende lang zum Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach tanzen. Wilma Vesseurs Tanzformen eröffnen einen ganz neuen Zugang zu dieser Musik. Mit spielerischen, inhaltlichen, musikalischen und tänzerischen Impulsen vermittelt sie ihre selbstchoreografierten und ausdrucksstarken Kreistänze. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

12.12., 10.30–13.12., 16.00, Antoniushaus Mattli, Morschach.
Leitung: Wilma Vesseur, Fr. 280.– zuzüglich Pension

Alle Beiträge der Zentralredaktion: **pfarreiblatt.ch**

Weihnachtsmarken



Die vier Sujets der diesjährigen Weihnachtsmarken zeigen eine Familie beim Besuch auf dem Weihnachtsmarkt, beim Einpacken von Geschenken, beim Verschicken der Weihnachtspost und bei einem gemütlichen Weihnachtsessen. Die britische Illustratorin Lemady Rochard, seit 13 Jahren in der Schweiz, sagt dazu: «Weihnachten bedeutet für mich oft Nähe und Abwesenheit zugleich. Wenn wir nicht mit unseren Liebsten zusammen sein können, versuchen wir verbunden zu bleiben und unsere Zuneigung zu zeigen» – zum Beispiel mit Karten.

Bis 31.12. oder solange Vorrat in Postfilialen erhältlich

Adventskalender

24 Türchen ins Leben

Der Adventskalender der Katholischen Kirche im Kanton Luzern zeigt, was Kirche ausmacht: Hinter den 24 Türchen, die online geöffnet werden können, stecken Geschichten von und für Menschen.

Die Kirche öffnet Türen. Wie viele das sind und welche, zeigt sie dieses Jahr mit einem Adventskalender. Die 24 Türchen informieren darüber, was dank Engagement und Kirchensteuern auch in diesem Jahr unterstützt und ermöglicht wurde: Angebote für junge Menschen, Nothilfe, Gemeinschaft, Dasein in schwierigen Zeiten – und vieles mehr.

Der Adventskalender ist auf der Online-Plattform lu.kirche-sei-dank.ch zu finden und wird über Social Media, Banner auf luzernerzeitung.ch und Inserate in den Lokalzeitungen beworben. Jeden Tag kann per Mausklick ein neues Türchen geöffnet werden.

Dominik Thali



Code scannen oder **lu.kirche-sei-dank.ch** eingeben

Ein grosses Lebkuchenhaus: der Adventskalender der Katholischen Kirche im Kanton Luzern.
Illustration: Fabian Walser, ff-graphics.ch

emmen KATHOLISCHE KIRCHE rothenburg

Worte auf den Weg

Die grössten Menschen
sind jene, die anderen
Hoffnung geben können.

Jean Jaurès (1859–1914),
französischer Historiker



Bild: Wyatt Ho auf Pixabay

Zuschriften/Adressänderungen an:
chele-info@kath.emmen-rothenburg.ch
Kath. Pfarramt Gerliswil, Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke
Kath. Pfarramt St. Barbara, Flecken 34, 6023 Rothenburg

Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der
Kath. Kirche Emmen-Rothenburg
Erscheint 19 Mal im Jahr

Herausgeberinnen:
Kirchgemeinde Emmen
Schulhausstrasse 4
6020 Emmenbrücke

Kirchgemeinde Rothenburg
Flecken 34
6023 Rothenburg

Redaktion:
Esther Häfliger/Sandra Mollet
chele-info@kath.emmen-rothenburg.ch

Bilder:
Pfarreiblattarchiv, falls nicht anders erwähnt

Druck und Versand:
Brunner Medien AG
Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens
www.bag.ch

Hinweise für den überpfarreilichen Teil:
Kantonales Pfarreiblatt
c/o Kommunikationsstelle
der röm.-kath. Landeskirche
des Kantons Luzern
Abendweg 1, 6006 Luzern 6
041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch